**Anregungen zur Reflexion wissenschaftlicher Arbeitstechniken**

**Nora Hoffmann**

**Reflexion des Leseprozesses**

* Regen Sie Ihre Studierenden zum Austausch über ihre Vorgehensweisen beim Lesen wissenschaftlicher Texte an, z.B. indem Sie Lektüreregeln diskutieren oder gemeinsam erstellen lassen.

*(Downloadmaterial: Lektüreregeln zur studentischen Selbstreflexion.docx)*

* Verdeutlichen Sie Ihren Studierenden, dass ein Studium besondere Lesestrategien erfordert, und wie ein wissenschaftlicher Leseprozess aufgebaut sein kann.

*(Downloadmaterial: Grafik unterschiedliche Arten des Lesens je Text und Kontext.pptx; Grafik Modell des wissenschaftlichen Leseprozesses.pptx)*

**Reflexion des Schreibprozesses**

* Regen Sie Ihre Studierenden zum Austausch über ihre Vorgehensweisen beim Verfassen schriftlicher Studienleistungen an und lassen Sie sie über deren Vor- und Nachteile sowie mögliche Alternativen reflektieren.

*(Downloadmaterial: Schreibtypentest mit Auswertung.pdf; Schreibtypentest Plakate.pptx)*

* Stellen Sie die Phasen des in Ihrem Fach üblichen Schreibprozesses vor, um ihn greif- und planbar zu machen. Dabei sollte deutlich werden, dass alle Phasen, insbesondere die Überarbeitung, stattfinden müssen, jedoch nicht linear in dieser Reihenfolge, sondern je nach Schreibtyp in unterschiedlicher Ausprägung und Rekursivität.

*(Downloadmaterial: Grafik Modell des wissenschaftlichen Schreibprozesses.pptx)*

* Berichten Sie von eigenen Vorgehensweisen beim Schreiben und von Feedback- und Überarbeitungsprozessen bei Publikationen. Dadurch wird Studierenden deutlich, dass ein perfekter Text nicht direkt niedergeschrieben werden kann, sondern mehrere Entwicklungsstufen durchläuft.

*(Downloadmaterial: Grafik Bedeutung des Ueberarbeitens.pptx)*